

Link: <https://www.computerwoche.de/a/sap-bringt-zwei-neue-retail-apps,2553374>

Mobile Prozesse im Handel

SAP bringt zwei neue Retail-Apps

Datum: 11.02.2014
Autor(en): Andreas Schaffry

Mit SAP Shopper Experience und SAP Retail Store Ops bringt SAP zwei neue Retail-Apps auf den Markt. Für die Modebranche wird eine Big-Data-Lösung angekündigt.

Der Softwarekonzern SAP hat auf der Handelsmesse „National Retail Forum (NRF)“, die vom 12. bis 14. Januar 2014 in New York stattfand, zwei neue **mobile Retail-Apps**¹ vorgestellt.

Besseres Einkaufserlebnis für Kunden

Die Mobilanwendung „**SAP Shopper Experience**“² soll Händler dabei unterstützen, Kunden ein besseres Einkaufserlebnis zu bieten; gleichzeitig sollen Self-Service-Funktionen helfen, interne Kosten zu sparen. Verbraucher erhalten mit der App die Möglichkeit, Details über Waren und deren Verfügbarkeit im nächsten Geschäft zu recherchieren. Im Fall eines Kaufs können sie mit der Mobilanwendung auch gleich online bezahlen. Kunden, die an einem Kundenbindungsprogramm teilnehmen, bekommen beim Betreten eines Ladens personalisierte Angebote auf ihr Mobilgerät. Sie können zudem ihre Shopping-Listen wie auch Angebote via Social Media veröffentlichen. SAP Shopper Experience ist für den Betrieb auf mobilen Android- und iOS-Geräten geeignet.

Direkt im Laden auf Kundenwünsche reagieren

Bei der zweiten App handelt es sich um eine neue Version von „**SAP Retail Store Ops Associate**“³. Verkäufer erhalten mit der Mobilanwendung verschiedene Funktionen, mit denen sie noch im Laden auf Kundenwünsche reagieren können: neue Produkte bestellen, Preisnachlässe veranlassen oder den Bestand anpassen. Auf diese Weise soll die Kundenzufriedenheit erhöht und zugleich der Bestellprozess verbessert werden. Die App läuft zurzeit ausschließlich auf iOS-Geräten. Sie wird zum Beispiel von Migros, dem größten Einzelhändler mit Super- und Fachmärkten der Schweiz, eingesetzt. Laut Peter Bucher, IT-Leiter von Migros in der Schweiz, wurden die Verkäufer mit der mobilen Applikation ausgestattet, weil sie damit aktuelle Daten zu Produkten, deren Verfügbarkeiten und Preisen sehr einfach direkt im Geschäft abrufen können.

Darüber hinaus kündigte der Softwarehersteller auf dem NRF an, für die Modebranche eine neue Big-Data-Lösung auf den Markt zu bringen, die auf **SAP HANA**⁴ basiert. Die Entwicklung der neuen Anwendung erfolgt in Zusammenarbeit mit Firmen wie adidas, Luxottica und Tommy Hilfiger.

Links im Artikel:

¹ <http://de.news-sap.com/2014/01/16/national-retail-forum-sap-stellt-apps-fur-den-handel-vor>

² http://www.youtube.com/watch?v=7oTrul7E_B0

³ <https://itunes.apple.com/de/app/sap-retail-store-ops-associate/id518252454?mt=8>

⁴ <https://www.computerwoche.de/a/prozesse-und-analysen-pfeilschnell-machen,2551667>

IDG Tech Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.